

# DENIOS.

## Safety Cleaner L500



# DENIOS.

### DENIOS AG

Dehmer Straße 58-66

32549 Bad Oeynhausen

Tel.: +49 (0)5731 7 53 – 0

Fax: +49 (0)5731 7 53 – 197

E-Mail: [info@denios.com](mailto:info@denios.com)

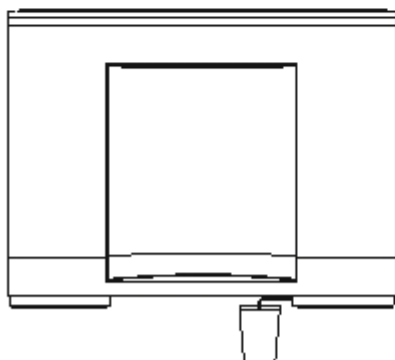
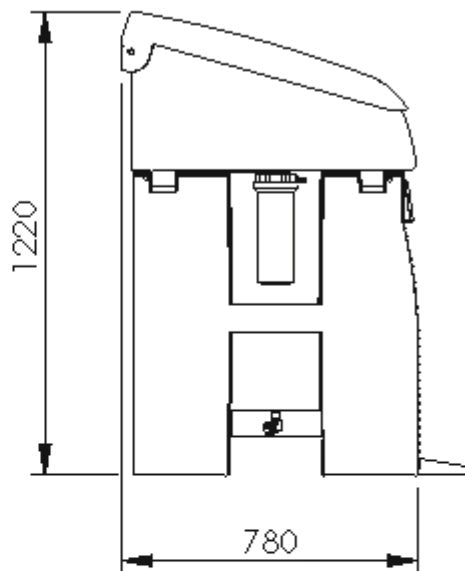
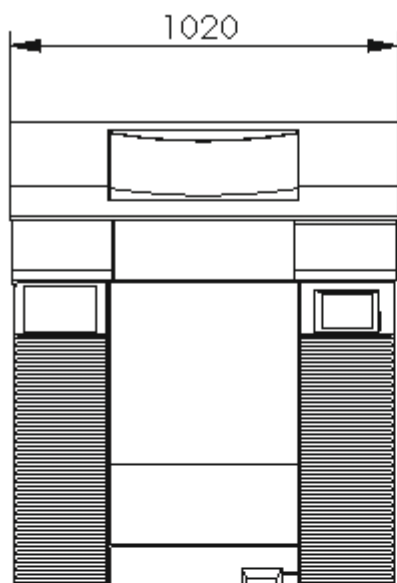
Ihren lokalen Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite [www.denios.com](http://www.denios.com)

## BETRIEBSANLEITUNG

186082\_BA\_DE\_

03/2009

## Maßbild



## 1. Allgemeine Hinweise

Diese Betriebsanleitung gilt für Lösungsmittel - Teilereiniger. Sie enthält alle erforderlichen Angaben für eine einwandfreie Inbetriebnahme, einen störungsfreien Betrieb, die Wartung, Außerbetriebnahme und die Entsorgung. Die Hinweise und Anweisungen dieser Betriebsanleitung sind einzuhalten und zu beachten.

Bei Beachtung der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechend der Betriebsanleitung haften wir im Rahmen unserer Gewährleistungsbedingungen.

Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen keine Veränderungen, An- oder Umbauten am Produkt vorgenommen werden. Für Veränderungen ohne Genehmigung des Herstellers wird keine Haftung übernommen und die Gewährleistung erlischt.

**Beachten Sie die Forderungen des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) sowie die entsprechenden Länderverordnungen (VAwS - Verordnungen über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).**

**Die nationalen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten.**

Wenn Sie weitere Fragen haben, stehen wir unter der Service-Hotline 0800 / 753-000-2 gern zur Verfügung.

## 2. Grundlegende Sicherheitshinweise



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Diese Betriebsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss dem Bedienungspersonal jederzeit zur Verfügung gestellt werden. Das Bedienungspersonal ist entsprechend der Betriebsanleitung einzuweisen und muss im Besonderen auf die Verbots- und Gefährdungshinweise hingewiesen werden.



Die Elektroanlage muss nach VDE 0100 ausgeführt sein. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nur betrieben werden, wenn ein Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von 30 mA vorgeschaltet ist.

**Bitte lassen Sie dies durch eine Elektrofachkraft prüfen.**

**Gemäß der BGV A3 sind elektrische Betriebsmittel in regelmäßigen Abständen zu überprüfen.**



Das Gerät muss waagrecht und standsicher auf geeignetem Untergrund aufgestellt werden. Reinigungsmittel, die leicht entzündliche Stoffe enthalten, dürfen nicht verwendet werden. Verwenden Sie nur für dieses Gerät zugelassene Reinigungsmittel.

## 3. Technische Daten

Ausführung gemäß BGR 180

Abmessungen B x T x H	1010 x 785 x 1220 mm
Arbeitshöhe	870 mm
Tragkraft	250 kg
Leergewicht	55 kg
Tank	Werkstoff PE LD doppelwandig ausgeführt, optional Ablasseinrichtung möglich, schräger Boden
Füllmenge maximal	100 l
Tisch	seitlich klappbar mit Arretierung
Nutzbare Arbeitsfläche	925 x 510 mm
Pumpe, Fördermenge	ca. 4l/min
Schlauchsystem	Dreiwegeabsperrrhahn und Schlauch mit Reinigungspinsel
Steuerung	Fußschalter mit selbsttätiger Rückstellung
El. Anschluss	230V / 50Hz, mittels 3m langem Kabel und Schuko Stecker
Filter	350 µm optional

## 4. Produktbeschreibung

### 4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Lösemittel - Teilereiniger dient zur effizienten Reinigung von öl- und fettverschmutzten Werkstücken mit Hilfe von Lösungsmittelhaltigen Reinigern (Kaltreinigern). In Verbindung mit einer Auffangwanne erfüllt der Teilereiniger alle Anforderungen des Wasserhaushaltsgesetzes.

Es dürfen nur Lösungsmittel eingesetzt werden,

- gegen die PE LD beständig ist und die nicht durch PE LD zersetzt werden
- die im Sinne der Gefahrstoffverordnung nicht kennzeichnungspflichtig sind
- einen Flammpunkt > 55°C haben
- deren Massenanteil von halogenorganischen Verbindungen nicht mehr als 1% beträgt

### 4.2 Aufbau und Funktionsweise

Das Gerät besteht aus Wanne, Tisch und Deckel.

Eine Pumpe, die über einen 230 V – Fußschalter geschaltet wird, fördert die Reinigungsflüssigkeit zum Dreizeugeabsperrhahn und weiter zum Reinigungspinsel.

## 5. Inbetriebnahme

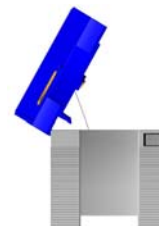
Nach dem Entfernen der Verpackung, Gehäuse und Bedienelemente des Gerätes auf eventuelle Transportschäden überprüfen. Falls Transportschäden festgestellt werden, Gerät nicht an das Netz anschließen, sondern Schaden sofort bei dem zustellenden Spediteur und der DENIOS AG unter der oben aufgeführten Seriennummer melden. Die Originalverpackung ist aufzubewahren.

Stellen Sie das Gerät an dem gewünschten, trockenen und festen Standort auf.

Der Boden muss waagrecht sein. Falls erforderlich gleichen Sie Unebenheiten mit geeignetem Unterlegmaterial aus.

### 5.1 Einfüllen der Reinigungsflüssigkeit

- Klappen Sie den Tisch seitlich auf und arretieren ihn mit der beiliegenden Stützstange
- Füllen Sie 100 l geeigneten Reiniger in den Tank ein.



### 5.2 Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss an das bauseitige Stromnetz erfolgt über das Zuleitungskabel mit Stecker.

**Netzspannung beachten:** Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen

**Achtung: Das Stromnetz muss mit einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) gemäß DIN VDE 0100 ausgerüstet sein! (Siehe Abschnitt 2)**

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz

## 7. Betrieb

Legen Sie die zu reinigenden Teile in das Reinigungsbecken des Teilereinigers.



Die Tragfähigkeit von 250 kg darf nicht überschritten werden!

Je nach Schaltstellung des 3-Wege-Kugelhahnes kann die Reinigung erfolgen durch:

- Abspülen mittels Gelenkschlauch mit Düse.
- Reinigen mit mediumdurchströmtem Pinsel



**Hinweis:** Bei Mittelstellung sind beide Auslässe geöffnet.

Durch Betätigen des Fußschalters wird die Pumpe eingeschaltet und die Reinigungsflüssigkeit gelangt aus dem Tank zu den Reinigungsschläuchen. Die verschmutzte Reinigungsflüssigkeit läuft über den mittleren Ablauf in den Behälter zurück.

## 8 Wartung



**Achtung!** Vor Arbeiten am Tische elektrische Anlage stromlos machen und den Netzstecker ziehen! Prüfen Sie, ob das Gerät stromlos ist!

### 8.1 Füllstand

Den Füllstand regelmäßig mittels der an der Behälterwand angebrachten Markierungen kontrollieren, um Verdunstungs- und Austragungsverluste auszugleichen. Sollte die Mindestfüllhöhe von 60 Litern unterschritten werden (unterste Markierlinie), sollte Reinigungsflüssigkeit nachgefüllt werden. Füllen Sie ausschließlich die gleiche Flüssigkeit nach, die sich bereits im Tank befindet.

### 8.4 Reinigungsflüssigkeit

Die Reinigungsflüssigkeit muss ausgetauscht werden, wenn

- die Reinigungsleistung stark nachlässt
- bei der Füllstands-Kontrolle starke Sedimentablagerungen am Tankboden auffallen

Nachdem Sie die verbrauchte Reinigungsflüssigkeit entnommen haben, muss der Tank von Sedimentrückständen befreit werden und (falls vorhanden) der Filter gereinigt werden.

Bitte gehen Sie beim Einsetzen der neuen Flüssigkeit in gleicher Weise vor, wie bei der Inbetriebnahme

## 9. Hinweise zur Entsorgung

### Reinigungsflüssigkeit

Verbrauchte Reinigungsflüssigkeit ist unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften zu entsorgen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

### Gerät



Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

## 13. Konformitätserklärung

# EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 98/37/EG, Anhang II A

Hiermit erklären wir, die DENIOS AG, Dehmer Straße 58-66, 32549 Bad Oeynhausen, dass die Bauart unseres Produktes:

## Lösungsmittel-Teilereiniger



folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

- EG - Maschinenrichtlinie 98/37/EG**
- EG - Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG**

Angewendete harmonisierte Normen:

- EN 349**
- EN 12100 -1,-2**
- EN 60204-1**

Die Erklärung verliert ihre Gültigkeit bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Änderungen an dem Produkt, die nicht mit dem Hersteller abgesprochen werden.

Bad Oeynhausen den 11.09.2008

**Theodor Breucker**  
- Vorstand -